

Firma / Betrieb:

Zuständiger Arzt:

Abteilung:

Unfalltelefon:

Arbeitsplatz / Tätigkeit:

Ersthelfer:

**GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG**

**Eltra 40**

Wäschedesinfektionsmittel

enth.: Phtalimidoperoxyhexansäure

Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünnten Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.

**GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT**



- Kann Brand verursachen
- Gefahr ernster Augenschäden
- Reizt die Haut
- Sehr giftig für Wasserorganismen
- WGK 2

Schutzstufe: ( vom Unterzeichner auszufüllen)

**SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN**



- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Behälter dicht geschlossen halten
- Von brennbaren Stoffen fernhalten
- Staub nicht einatmen
- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
- Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen
- Nicht mischen mit Laugen, organischen Stoffen

**Atemschutz:** Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts ist keine Atemschutzmaske erforderlich.

**Handschutz:** 1-4 Stunden: Butylkautschuk , Nitrilkautschuk

**Augenschutz:** Schutzbrille, Chemikalienschutzbrille oder Vollgesichtsschutz

**Körperschutz:** Sicherheitsschürze. Geeignetes Schutz-Schuhwerk.

**VERHALTEN IM GEFAHRFALL**

**Löschmittel- Geeignet:** Im Brandfall Sprühwasser (Nebel), Schaum, Trockenchemikalien oder CO<sub>2</sub> verwenden. Diese Substanz ist für Wasserorganismen sehr toxisch. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluss gelangen.

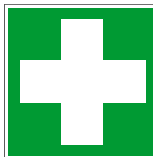
**Löschmittel- Ungeeignet:** Keine bekannt.

**Besondere Expositionsgefahren:** Kann Brand verursachen. Dieser Stoff erhöht die Brandgefahr und kann verbrennungsfördernd sein. Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen. Diese Substanz ist für Wasserorganismen sehr toxisch. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluß gelangen.

**Gefährliche thermische Zersetzungsprodukte:** Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Schwefeloxide, Metalloxide/ Oxide

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:** Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

**ERSTE HILFE**



**Einatmen:** Betroffene Person an die frische Luft bringen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind.

**Verschlucken:** Den Mund mit Wasser ausspülen. Betroffene Person an die frische Luft bringen. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind.

**Hautkontakt:** Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen.

**Augenkontakt:** Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Verätzungen müssen sofort von einem Arzt behandelt werden. Sofort einen Arzt verständigen.

**SACHGERECHTE ENTSORGUNG**

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Vollständig entleerte Verpackungen können über Wertstoffsammelstellen entsorgt werden. Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

Datum:

Unterschrift Betriebsleiter:

Dieser Entwurf muss noch durch arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene Angaben ergänzt werden.